

# Simultandolmetschen auf Münchener Patentkonferenzen 1994

Hartmut PILCH

<http://a2e.de/oas/94/haeusser>

28. Dezember 2008

Dieses Jahr arbeitete Hartmut Pilch mehrmals als Simultandolmetscher hochrangiger Konferenzen und Treffen der Patentwelt. Patentamtspräsident Erich Häußer zeigte sich begeistert.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Original</b>	<b>2</b>
<b>2 Transkription</b>	<b>3</b>
<b>3 Mehr zu Erich Häußer (1930-1999)</b>	<b>3</b>

# 1 Original

DER PRÄSIDENT  
DES DEUTSCHEN PATENTAMTS

80331 MÜNCHEN  
Zweitbäckerstraße 12

27. Oktober 1994

## Bescheinigung

Herr Hartmut Pilch ist mir als Dolmetscher von internationalen Konferenzen und Gesprächen mit chinesischen und japanischen Delegationen bestens bekannt.

Besonders hervorzuheben ist die Tätigkeit von Herrn Pilch als Dolmetscher der chinesischen Sprache beim Symposium "Wirtschaftspartner China", das im Juni 1993 im Schloß Elmau stattfand. Herr Pilch übersetzte sowohl die chinesischen und deutschen Vorträge als auch die anschließenden Diskussionsbeiträge der Referenten und Teilnehmer in die jeweils andere Sprache. Er zeichnete sich dabei durch umfassende Kenntnisse der juristischen und technischen Fachsprache, große Gewandtheit des Ausdrucks und ein sehr differenziertes Sprachempfinden aus. Diese Fähigkeiten ermöglichten es ihm, auch sehr spezielle und schwierige Sachverhalte flüssig und präzise in die jeweils andere Sprache zu übertragen. Die zuverlässige und hochqualifizierte Arbeit von Herrn Pilch sowie sein engagierter Einsatz haben wesentlich zum Gelingen des Symposiums beigetragen.

Ebenso bemerkenswert sind die Kenntnisse und Fähigkeiten von Herrn Pilch im Bereich der japanischen Sprache. Herr Pilch nahm im November 1993 als Dolmetscher an meinen Gesprächen mit Herrn Hoshino, dem Präsidenten des japanischen Erfinderverbandes (Japan Institute of Inventions and Innovation) teil. Er verfügt über hervorragende Kenntnisse der Fachterminologie des gewerblichen Rechtsschutzes und ist darüber hinaus mit den Besonderheiten sowohl des japanischen als auch des deutschen Patentystems bestens vertraut.

Aus persönlicher Erfahrung kann ich Herrn Pilch als zuverlässigen und hochqualifizierten Dolmetscher der chinesischen und japanischen Sprache uneingeschränkt empfehlen.



Prof. Dr. Hüßler  
Präsident des Deutschen Patentamts

## 2 Transkription

Bescheinigung

Herr Hartmut Pilch ist mir als Dolmetscher von internationalen Konferenzen und Gesprächen mit chinesischen und japanischen Delegationen bestens bekannt.

Besonders hervorzuheben ist die Tätigkeit von Herrn Pilch als Dolmetscher der chinesischen Sprache beim Symposium "Wirtschaftspartner China", das im Juni 1993 im Schloss Elmau stattfand. Herr Pilch übersetzte sowohl die chinesischen und deutschen Vorträge als auch die anschließenden Diskussionsbeiträge der Referenten und Teilnehmer in die jeweils andere Sprache. Er zeichnete sich dabei durch umfassende Kenntnisse der juristischen und technischen Fachsprache, große Gewandtheit des Ausdrucks und ein sehr differenziertes Sprachempfinden aus. Diese Fähigkeiten ermöglichten es ihm, auch sehr spezielle und schwierige Sachverhalte flüssig und präzise in die jeweils andere Sprache zu übertragen. Die zuverlässige und hochqualifizierte Arbeit von Herrn Pilch sowie sein engagierter Einsatz haben wesentlich zum Gelingen des Symposiums beigetragen.

Ebenso bemerkenswert sind die Kenntnisse und Fähigkeiten von Herrn Pilch im Bereich der japanischen Sprache. Herr Pilch nahm im November 1993 als Dolmetscher an meinen Gesprächen mit Herrn Hoshino, dem Präsidenten des japanischen Erfinderverbandes (Japan Institute of Inventions and Innovation) teil. Er verfügt über hervorragende Kenntnisse der Fachterminologie des gewerblichen Rechtsschutzes und ist darüber hinaus mit den Besonderheiten sowohl des japanischen als auch des deutschen Patentsystems bestens vertraut.

Aus persönlicher Erfahrung kann ich Herrn Pilch als zuverlässigen und hochqualifizierten Dolmetscher der chinesischen und japanischen Sprache uneingeschränkt empfehlen.

Prof. Dr. Haußer  
Präsident des Deutschen Patentamts

## 3 Mehr zu Erich Häußer (1930-1999)

- Hans-Sauer-Stiftung: Lebenslauf Prof. Dr. jur. Erich Häußer mit Foto
- DMPA 1999: Nachruf auf Prof. Dr. Erich Häußer, der in diesem Jahr in Pension verstarb:

Nach einer erfolgreichen Tätigkeit als Richter am Bundespatentgericht

und Bundesgerichtshof wurde er am 1. Januar 1976 an die Spitze des Deutschen Patentamts berufen. In seiner nahezu 20-jährigen Amtszeit hat er den Ruf und die Wertschätzung des Amtes im In- und Ausland entscheidend gemehrt. [...] Insbesondere der Aufbau des Patentamts der Volksrepublik China wird stets mit seinem Namen verbunden bleiben.

- Das Ostasien-Institut der LMU München berichtet von einer Vorlesung, die Prof. Dr. Erich Häußer 1997 dort hielt; Thema: “Der Schutz des geistigen Eigentums in China — Patente, Marken, Urheberrechte.”
- In Wikipedia findet sich im Moment kein Eintrag zu Prof. Häußer. Vielleicht holen wir das nach.
- Patentschutz und Risikokapital: Voraussetzungen für Innovationen – empfiehlt patentgeschützte Hochrisiko-Investition als Antwort auf eine Dauerkrise der Industrieländer, die vor allem von Konkurrenz aus Ostasien herrührt: “Vor allem in den asiatischen Ländern steht ein gewaltiges Potential technisch-naturwissenschaftlicher Intelligenz bereit, das sich in industriellen Produkten entfaltet.”
- Wolfgang Pfaller: Gewerblicher Rechtsschutz in China – erwähnt einen Artikel von Dr. Erich Häußer “Gewerblicher Rechtsschutz in der Volksrepublik China - berechnigte Erwartungen” in Mitteilungen der deutschen Patentanwälte, Heft7/8, 1986, Seite 133 - 144
- Erich Häußer: Auf dem Weg zum europäischen Informationsverbund: Von CD-ROM bis Informationsdatenbanken – Häußer trieb die Digitalisierung im Bereich der Patentinformation voran, s. auch Vorwort von Häußer zu Jürgen Kraus 1990: Das deutsche Patentinformationssystem
- Google-Suche nach Erich Häußer